

Name: ar uni-podium29.06. - **Ausgabe:** a - **Ressort:** asta

Thema: Unbenannt - **Autor:** jklotzek - **Ausgedruckt von:** sekpassaustadt

Erscheint: 17.06.2011 - **Ausdruck:** 20.06.2011 13:17:09

Podiumsdiskussion am Tag der Donau

DAAD-Sommerschule: Debatte über den Strom und seine Bedeutung

Die Donau, 2857 Kilometer lang, ist zwischen Ursprung im Schwäbischen und Mündung ins Schwarze Meer für zehn europäische Staaten ein bedeutender Kulturraum, Verkehrsweg, Wirtschaftszweig, Erwerbsgrundlage oder schlicht Freizeitraum. Der Strom steht im Mittelpunkt vieler Debatten, so auch am Mittwoch, 29. Juni, ab 18 Uhr bei einer Podiumsdiskussion der Initiative „Perspektive Osteuropa“ der Uni Passau, Lehrstuhl für Neuere und Neueste Geschichte Osteuropas und seiner Kulturen.

Die Inhalte des Expertengesprächs (HS 11, IM) werden vielschichtig sein. Der zweitgrößte europäische Strom ist paneuropäi-

scher Verkehrsweg mit hohem Entwicklungspotenzial und eine der Kommunikationsachsen zwischen Deutschland und den Ländern Südosteuropas sowie der Schwarzmeerregion. Die Region steht im Fokus wirtschaftlicher Interessen, nicht zuletzt durch die jüngste Osterweiterung der EU und die dadurch verstärkten Kontakte mit den neuen Nachbar-

Just am „Tag der Donau“ lädt die Perspektive Osteuropa zur Diskussion ein hochkarätig besetztes Podium, das politische, ökologische, touristische und kulturelle Fragestellungen besprechen wird. Diskutanten sind:

- Prof. Dr. Ellen Bos (Andrássy Universität Budapest)

- Dr. Daniel Göler (Uni Passau)

- Mag. Dr. Silvia Nadjivan (Institut für den Donaauraum Wien)

- Pia Olligschläger (Tourismusreferentin der Stadt Passau)

- Paul Kestel (Kreisvorsitzender Bund Naturschutz Deggendorf)

- N.N. (Vertreter aus der Politik)

Die Moderation übernimmt Jörg Klotzek, Redakteur der Passauer Neuen Presse. Die Veranstaltung im Informatikzentrum der Perspektive Osteuropa gehört zur DAAD-Sommerschule. Internationale Alumni kommen dabei an die Universität Passau, um sich eine Woche lang über den Lebens-, Kultur- und Wirtschaftsraum Donau zu informieren und auszutauschen.

- jkl